

Pressemitteilung

KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH

Karlsruhe, 15. Oktober 2010

Erfolgreiche Karlsruher Stromspar-Partner: kostenlose Einsparberatung vor Ort übersteigt die Erwartungen

Seit Februar helfen 15 Stromspar-Partner einkommensschwachen Haushalten, ihre Kosten für Strom-, Wärme- und Wasser zu senken. Die große Nachfrage nach der Vor-Ort-Beratung überstieg deutlich die Erwartungen: Anfang Oktober konnte bereits der 500. Haushalt von der kostenlosen Einsparberatung profitieren – geplant waren ursprünglich 400 Beratungen bis Ende des Jahres. Die Einsparungen in den Haushalten liegen im Schnitt bei Faktor vier: pro Euro eingesetztem Material in den Haushalten können im Jahr vier Euro gespart werden.

Die Aktion Stromspar-Partner – ein gemeinsames Projekt der KEK-Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur, der Arbeitsförderungsbetriebe und der Agentur für Arbeit – läuft seit Mitte Februar in Karlsruhe und erreichte Anfang Oktober den 500. Haushalt. Dabei ist es vor allem die Qualität der Beratungen, die die Aktion so erfolgreich macht. Eine telefonische Umfrage unter den beratenen Haushalten hat gezeigt, die Stromspar-Partner leisten durchweg sehr gute Arbeit. Im Durchschnitt erhielten die Beratungen nach Schulnoten eine 1,25. „Alle Befragten würden den Service weiterempfehlen, viele davon haben es auch schon getan.“, so Mario Vollmannshäuser, Koordinator der Stromspar-Partner. „Im Schnitt sparen die Haushalte 20% der Stromkosten ein, wir hatten aber auch schon einige Haushalte, die 50 % Stromkosteneinsparung und mehr durch die Beratung und die eingebauten Soforthilfen realisieren konnten. Das können bis zu 300 Euro in einem 4-Personen-Haushalt sein.“ Eine Zwischenbilanz hat gezeigt, jeder eingesetzte Euro bringt über die Lebensdauer der eingesetzten Energiesparlampen, Steckdosenleisten und Wassersparhilfen 4 Euro Ersparnis.

„Das Engagement der Stromspar-Partner, die hohe Nachfrage und die überzeugende Bilanz haben uns darin bestärkt, die Aktion – wenn irgend möglich – zu verlängern“, erklärt Dirk Vogeley, Geschäftsführer der KEK. „Derzeit prüfen wir, ob eine Weiterführung im Rahmen der Bürgerarbeit möglich wäre.“ Die Bürgerarbeit wurde im Juli dieses Jahres von der Bundesregierung als neue Arbeitsförderungsmaßnahme beschlossen. Den Stromspar-Partnern könnte sie ermöglichen, Ihre bisherigen Erfahrungen und Qualifikationen zu vertiefen. Damit erhöhen sich für sie die Chancen, in diesem Bereich eine reguläre Arbeitsstelle zu finden.

Wer an einer Beratung durch die Stromspar-Partner interessiert ist, kann sich aber vorläufig weiterhin bis Anfang Dezember über die kostenlose Hotline 0800 480 48 48 anmelden. Mario Vollmannshäuser nimmt Anfragen gern entgegen, gibt umfassend Auskunft und vereinbart einen Termin vor Ort. Zudem besteht die Möglichkeit, sich auf der Internetseite www.stromsparen-karlsruhe.de anzumelden und zu informieren. Flyer zum Projekt sind in vielen sozialen Einrichtungen und Behörden der Stadt erhältlich.

- ▶ für fachliche Rückfragen:
Ute Matysek, Tel. 0721-480 88-13, matysek@kek-karlsruhe.de

- ▶ für redaktionelle Rückfragen:
Kati Markert, Tel. 0721-480 88-15, markert@kek-karlsruhe.de